



*Am 21. Mai spielen Corvus Corax ein Hofkonzert, das live gestreamt wird.*

## Zurück und Vorwärts

### Corvus Corax mit Hofkonzert und neuem Album

*16. Mai 2020, Von: Redaktion, Foto(s): Joerg Merlin Noack*

**Corvus Corax gehören zu den bekanntesten Mittelalter-Bands Deutschlands. Seit 2005 konnten sich fast alle ihrer Alben in den deutschen Charts platzieren. Doch auch sie haben einmal klein angefangen und spielten auf diversen Mittelaltermärkten vor kleinem Publikum. Zu diesen Wurzeln, auch bedingt durch die momentane Krise, kehren sie nun zurück und streamen am 21. Mai ein Hofkonzert. Gleichzeitig hat die Band aber auch bereits zwei Songs ihres kommenden Albums „Era Metallum“ veröffentlicht, die musikalisch in eine ganz andere Richtung gehen.**

Corvus Corax gibt es bereits seit 1989. Damals wurde sie von Castus Rabensang und Wim Dobbrisch gegründet, die vorher in der Mittelalter-Formation Toppelklimper mitgewirkt haben. Zunächst haben sie sich vor allem durch Auftritte bei Mittelalter- und Burgfesten einen Namen gemacht. Mit selbstgebauten Instrumenten, wie Dudelsäcken und Schalmeien spielten sie Unplugged vor nicht ganz so großem Publikum.

Den großen Durchbruch in den Charts schafften Corvus Corax erst im Jahr 2005. Ihr Album „Cantus Buranus“ konnte den fünfzehnten Platz in den deutschen Charts belegen, was bis heute ihre beste Platzierung war. Für diese Platte nahmen sie Texte aus der Handschrift „Carmina Burana“ und spielten diese mit mittelalterlichen Instrumenten ein. Unterstützt wurden sie dabei von einem klassischen Orchester und einem Chor.

Bedingt durch die jetzige Krise kehren Corvus Corax nun aber zu ihren musikalischen Wurzeln

zurück und spielen am 21. Mai ab 18 Uhr ein Hofkonzert, das man im Internet live verfolgen kann. Die Unplugged-Show wird auf dem Gelände ihres Studios am Rande Berlins gespielt. Dort befinden sich nicht nur die Büro- und Studiogebäude, sondern auch ein Hof mit Feldern und Koppeln. Somit bietet sich also die beste Atmosphäre für ein mittelalterliches Konzert. Der Stream ist zwar kostenlos, um Spenden wird aber gebeten. Die Höhe der Spende kann jede Person selbst bestimmen. Zehn Prozent der Einnahmen gehen an die Tafel „Laib und Seele“.

Doch nicht nur das Hofkonzert beschäftigt momentan die Mitglieder von Corvus Corax. Dieses Jahr soll es auch ein neues Studioalbum geben. Zwar kommt „Era Metallum“ erst am 4. September auf den Markt, man kann aber schon jetzt die beiden Titel „Ragnarök“ und „Yggdrasil“ hören. Wie die Namen der beiden Songs schon vermuten lassen, befassen sie sich mit der Zeit der Wikinger. Dies gilt sowohl für den Inhalt, als auch für das Musikalische.

Daher heißt es in der offiziellen Pressemitteilung auch: „Hätten die Wikinger Stromgitarren gehabt, wäre vermutlich diese Form des Metals dabei herausgekommen: Mit leidenschaftlichen Metal-Gitarren und gekonntem, progressivem Schlagzeug formen die Verwandlungskünstler von Corvus Corax ihren Stil in eine gelungene Symbiose von traditionellem Instrumentarium und Heavy Metal – und schaffen eine einzigartige Verbindung zwischen Althergebrachtem und schillernd Modernem“.

Die beiden vorab veröffentlichten Songs und der Albumtitel legen also Nahe, das es sich bei „Era Metallum“ um ein Metal-Album handeln wird. Wobei sich ihr bisher letztes Album „Skál“ eher mit sanfteren mittelalterlichen Klänge beschäftigte.

Mehr Informationen zu Corvus Corax, ihrem neuen Album und dem Hofkonzert gibt es über die Links in der Infobox.

#### *Links:*

---

[www.corvuscorax.de](http://www.corvuscorax.de)  
[www.facebook.com/CorvusCoraxBand](https://www.facebook.com/CorvusCoraxBand)

#### *Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:*

---

[Hofkonzerte mit Publikum und digitales Programm](#)(16.06.2020)  
[Keine Funkstile](#)(30.04.2020)  
[Rock am Ring weiterhin auf neuer Plattform](#)(15.06.2017)  
[360-Grad-Musik-Erlebnis](#)(03.06.2017)  
[Rock Am Ring im Netz und im TV](#)(08.06.2013)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)